



## BodenWertSchätzen

# Einladung zur Preisverleihung

### Die DBU und der RNE laden ein

zur feierlichen Preisverleihung des Wettbewerbs  
„BodenWertSchätzen“

**8. Dezember 2015, 18:00 – 20:00 Uhr**  
mit anschließendem Empfang

DBU Zentrum für Umweltkommunikation  
An der Bornau 2  
49090 Osnabrück

Im Rahmen des Internationalen Jahres des Bodens 2015 veranstaltet der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) gemeinsam mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) den Wettbewerb „BodenWertSchätzen“. Ausgezeichnet werden innovative Ansätze und Praxisbeispiele, die die ökologische Funktion und gesellschaftliche Bedeutung des Bodens hervorheben und damit zum Schutz des Bodens beitragen. „BodenWertSchätzen“ will diesen Projekten und Initiativen öffentliche Anerkennung und Bekanntheit verschaffen.

Wir laden Sie herzlich zur abschließenden feierlichen Preisverleihung des Wettbewerbs „BodenWertSchätzen“ mit interessantem Fachprogramm ein.

Dieser Wettbewerb ist ein Kooperationsprojekt von



Deutsche  
Bundesstiftung Umwelt



Rat für  
NACHHALTIGE  
Entwicklung

Deutsche Bundesstiftung Umwelt, [www.dbu.de](http://www.dbu.de)  
Rat für Nachhaltige Entwicklung, [www.nachhaltigkeitsrat.de](http://www.nachhaltigkeitsrat.de)

[www.bodenwertschaetzen.de](http://www.bodenwertschaetzen.de)

### Programm

**ab 18:00 Uhr:**

Vorträge, Diskussion und Preisverleihung, u. a. mit

**Dr. Heinrich Bottermann**, Generalsekretär der DBU

**Dr. Maren Heincke**, Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

**Almut Kottwitz**, Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

**Prof. Dr. Klaus Mueller**, Hochschule Osnabrück, Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

**Dr. Eick von Ruschkowski**, Mitglied der NABU-Geschäftsführung und Fachbereichsleiter Naturschutz und Umweltpolitik

Moderation:

**Prof. Dr. Günther Bachmann**, Generalsekretär des RNE

**ab 20:00 Uhr:**

Empfang im Foyer

Da die Teilnehmerzahl aufgrund der vorhandenen Sitzplätze begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung bis spätestens 01.12.2015 unter

E-Mail: [p.huellemeyer@dbu.de](mailto:p.huellemeyer@dbu.de)

Die Vergabe der Sitzplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Hüllemeyer gerne unter Tel. 0541 9633-917 oder unter o. a. E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Eine Anfahrtsbeschreibung sowie Informationen zum vergünstigten Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn finden Sie unter <https://www.dbu.de/657.html>